

Zurückverlangte Neuigkeiten.

[49454] Schleunigst erbitte zurück:

Albers, 67 Polterabendvorträge.

— 161 Polterabendvorträge.

Malthan, Kindergrüße.

Wallner, Universum. Bd. V. (Polterabend-scherze).

Erfurt, 1. October 1884.

Fr. Bartholomäus.

[49455] Heute versandten wir direct folgendes Circular:

„Zum 3. Male wiederholt! — Wir erbitten per Kreuzband zurück alle remissionsfähigen Explr. von:

Kempner, Gedichte.

Nach dem 15. October nehmen wir keine Explr. mehr an.“

Wir werden uns event. auf diese Anzeige berufen!

Berlin, 8. October 1884.

Stuhr'sche Buchhandlung,
S. Gerstmann.

Kayser, Gesetz, betr. die Kommanditgesellschaften auf Aktien und die Aktiengesellschaften vom 18. Juli 1884. gr. 8^o. Cart., (silbergrau). 3 M. no.

— pro novit. versandt am 1. September d. J. —

[49456] fehlt mir zur Ausführung fester Bestellungen.

Durch baldgefällige Rücksendung der auf Lager befindlichen Exemplare wird man mich zu Dank verpflichten.

☞ Drei und mehr Expl. bitte ich direct per Postpaket auf meine Kosten zu remittiren.

Berlin, 1. October 1884.

H. W. Müller.

Gehilfen- und Lehrlingsstellen.**Angebotene Stellen.**

[49457] In unserer Zeitungs- u. Accidenz-druckerei findet ein junger Buchhändler als Expedient Stellung. Demselben wird zugleich Gelegenheit geboten, sich mit den Branchen des Drudereifaches vertraut zu machen.

Rathenow a/Havel.

Rathenower Zeitungsdruckerei.

[49458] Einen jüngeren gewandten Gehilfen sucht zum sofortigen Antritt

Neustadt O.-Schl., Neue Straße Nr. 71.

Franz Heinisch,

Buch-, Papier- u. Schreibmaterialien-handlung nebst Leihbibliothek.

[49459] Eine Buchhandlung und Buchdruckerei in der Rheinprovinz sucht einen jungen Mann, der bei bescheidenen Reiseansprüchen in dem Bezirke des Geschäftes Beamte u. Private zur Gewinnung von Bestellungen auf Bücher, Drucksachen und Inserate zu besuchen hat. Kenntniß beider Branchen ist erforderlich. Offerten mit beigefügter Photographie unter Chiffre A. B. Nr. 33070. an die Exped. d. Bl. Herren, welche in ähnlicher Stellung in der Rheinprovinz bereits gearbeitet haben, erhalten den Vorzug.

[49460] In unserem Geschäfte wird die Stelle eines ersten Gehilfen vacant. Dieselbe erfordert eine durchaus tüchtige und zuverlässige Arbeitskraft, und wollen sich deshalb nur solche Bewerber melden, die bereits in größeren Geschäften thätig waren, gewandte Verkäufer sind und gute Sprachkenntnisse besitzen. Der Eintritt müßte womöglich am 1. December erfolgen.

Straßburg, 6. October 1884.

G. F. Schmidt's Univ.-Buchhandlung,
Friedr. Bull.

[49461] Antiquar. — Ein größeres Wiener Antiquariat sucht zu event. sofortigem Antritt einen wohlversierten, gut empfohlenen Gehilfen, der ziemlich selbständig zu arbeiten versteht und in ähnlichen Geschäften schon längere Zeit conditionirte. Die Stellung ist eine dauernde u. gut dotirte. Offerten mit Photographie sub „P. S. R. 1200.“ an Herrn Robert Hoffmann in Leipzig.

[49462] Am 1. Januar 1885 wird bei uns der erste Gehilfenposten frei.

Herren, welche schon in größeren Kunsthandlungen mit Erfolg gearbeitet haben u. denen über ihre Leistungen u. Kenntnisse vorzügliche Referenzen zur Seite stehen, wollen sich unter Einsendung der Originalzeugnisse u. Photographie sofort an uns wenden.

Erfordernisse sind: selbständiges, pünktliches Arbeiten, große Gewandtheit im Verkehr mit feinsten Kundenschaft, Kenntniß der englischen und französischen Sprache — oder zum mindesten einer der beiden — u. wenn irgend möglich, Plaketenkenntnisse. Auch wäre es uns angenehm, wenn der betr. Bewerber schon Anfang November eintreten könnte.

Wir bitten jedoch ausdrücklich, daß nur solche Herren sich melden wollen, die im Stande sind, vorstehenden Ansprüchen zu genügen u. denen an einer dauernden u. angenehmen mit steigendem Salär verbundenen Stellung gelegen ist.

Berlin, 29. Septbr. 1884.

Amster & Ruyhardt.

[49463] Volontär für Wien. — Ein strebsamer Volontär findet in unserem Geschäfte sogleich oder später Placement. Wir bitten event. Offerten Photographie beizufügen.

Wien, Graben 31, 4. October 1884.

R. Lechner's

k. k. Hof- u. Univ.-Buchhandlung.

[49464] Ein junger Mann, der sich dem Buchhandel widmen will, findet in meinem Geschäfte Gelegenheit zu vielseitiger Ausbildung. — Kost u. Logis auf Wunsch im Hause.

Schmalkalden.

Feodor Willisch,

Buchhdlg., Buchdruckerei u. Buchbinderei.

Gesuchte Stellen.

[49465] Ein junger Buchhändler, der seine Dienstzeit als Einjährig-Freiwilliger am 1. October beendet hat, sucht Stellung als Gehilfe. Derselbe ist geneigt eine Zeit lang als Volontär zu arbeiten. Offerten beliebe man an **J. Schilling** in Halberstadt, Martiniplan 12 zu senden.

[49466] Ein militärfreier Gehilfe im Alter von 25 Jahren, mit Kenntnissen der franz. u. engl. Sprache, der ein größeres Sortiment einer süddeutschen Universitätsstadt selbständig zur Zufriedenheit seines Chefs geleitet, sucht zum 1. Jan. 1885 eine dauernde Stellung in einem lebhaften Sortimente Deutschlands, Oesterreichs oder des Auslandes.

Gef. Offerten erbitte sub # 32446. an die Exped. d. Bl.

[49467] Für einen 25 Jahre alten Gehilfen, seit ca. 8 Jahren in ersten Sortimenten Deutschlands thätig, mit allen Arbeiten des Sortiments vertraut, dem die besten Zeugnisse zur Seite stehen, suchen wir auf sofort oder später Stellung. Zeugnisse, sowie Photographie stehen zu Diensten und kann auch auf Wunsch persönliche Vorstellung erfolgen.

Zur näheren Auskunft sind wir gern bereit.
Herold'sche Buchhandlung in Hamburg.

[49468] Ein tüchtiger junger Sortimentsgehilfe mit guten Zeugnissen, der Neigung hat, sich ins Antiquariat einzuarbeiten und soeben seiner einjährigen Militärpflicht genügt hat, sucht für Ende October Stellung in einem lebhaften Sortimentsgeschäfte. Offerten befördert **Fr. C. Fehsenfeld**, Univ.-Buchhdlg. in Gießen.

[49469] Für einen jungen Mann — Obersecundaner — suche ich eine Lehrlingsstelle. Offerten erbitte direct.

Basewall, October 1884. **Aug. Schnurr.**

Vermischte Anzeigen.**Allgemeiner Verein für Deutsche Literatur.**

[49470]

Um unliebsame Verzögerungen in der Ausführung Ihrer Bestellungen zu vermeiden, mache ich Sie in ihrem eigenen Interesse darauf aufmerksam, daß sämtliche Vereinspublicationen nicht von

A. Hofmann & Comp.

A. Hofmann's Separat-Conto

Gebrüder Paetel,

sondern lediglich vom

Allgem. Verein für Deutsche Literatur

in Berlin W., Lüchowstraße 113

zu verlangen sind, was ich in Zukunft freudlichst zu beachten bitte.

Hochachtungsvoll

Berlin, im August 1884.

Dr. Hermann Paetel,

in Fa.: Allg. Verein für Deutsche Literatur.

Die lithographische Kunstanstalt, Druckerei und Cartonnage

[49471]

von

Carl Garte in Leipzig

hält sich den Herren Verlegern zur Anfertigung von

Souvenirs, Leporello-Albums, Panoramen, Porträts etc. in photographischer Imitation bestens empfohlen. Mit Mustern, sowie Referenzen erster Verlagsfirmen siehe zu Diensten.